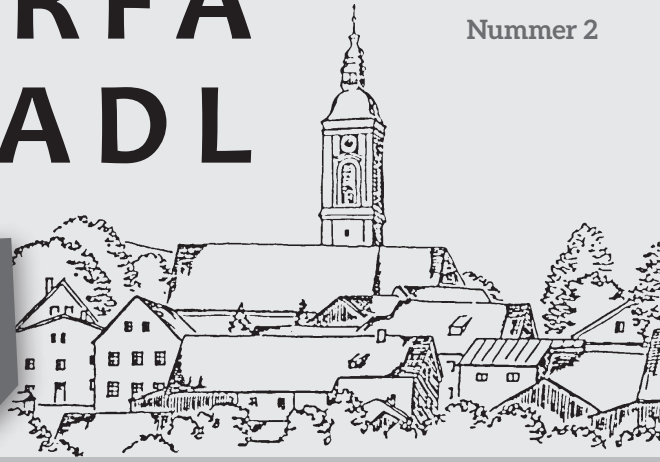


MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und der Vereine



GEMEINDERAT KIRCHDORF I. WALD WÄHLT DRITTE BÜRGERMEISTERIN

Nachrücker für Gigl Stefan wird Martin Graf

In der letzten Sitzung des Gemeinderates musste aufgrund des Ausscheidens von Stefan Gigl ein Nachrücker und ein/e Dritte/r Bürgermeister gewählt werden.

Zu Beginn der Sitzung wurde der Antrag zur Geschäftsordnung gestellt, keinen Dritten Bürgermeister mehr zu wählen und es bei einem Stellvertreter, wie in den früheren Jahren, zu belassen.

Dieser Antrag wurde abgelehnt.

In den Tagesordnungspunkten 019-022/23 wurden die Themen Nachrücker, Dritte Bürgermeisterin und Ausschussbesetzung abgewickelt.

Als Nachrücker im Gemeinderat wurde Martin Graf vom Gemeinderat bestätigt und anschließend nahm ihm Bürgermeister Alois Wildfeuer den Amtseid ab.

Martin Graf aus Grünbach ist nun das jüngste Gemeinderatsmitglied in Kirchdorf.

Für das Amt der/s dritten Bürgermeisters stellten sich Johann Gigl jun. und Liesa Stadler zur Wahl.

Liesa Stadler wurde mit 7:6 Stimmen gewählt. Nach der Gratulation nahm ihr Bürgermeister Wildfeuer den Amtseid ab. Liesa ist seit 2014 als Gemeinderatsmitglied tätig, Seniorenbeauftragte und stellvertr. Jugendbeauftragte. Zudem ist sie im Rechnungsprüfungsausschuss sowie Fremdenverkehrs- und Kulturausschuss tätig. Durch ihre Tätigkeit im Landratsamt Regen hat Sie auch viele Kontakte die zum Vorteil der Gemeinde genutzt werden können.

Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankte sich bei Martin Graf und Liesa Stadler für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit im Gremium.



v.l.: Bgm. Wildfeuer, Dritte Bürgermeisterin Liesa Stadler, Gemeinderatsnachrücker Martin Graf

Die Ausschüsse der SPD wurden wie folgt neu besetzt:

Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
Bau- und Umweltausschuss
Fremdenverkehrs- und Kulturausschuss
Rechnungsprüfungsausschuss

Martin Graf, Vertr. Josef Süß
Josef Süß, Vertr. Martin Graf
Liesa Stadler, Vertr. Martin Graf
Liesa Stadler, Vertr. Josef Süß

VERANSTALTUNGEN APRIL BIS JULI 2023

April 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Sa 29.04.2023	08.00	Rama Dama	Treffpunkt Rathaus	
So 30.04.2023	08.00	Maibaumaufstellen	Bruck, Schlag, Trametsried, Haid, Grünbach	
So 30.04.2023	10.00	Maibaumaufstellen	Abtschlag	

Mai 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Mo 01.05.2023	09.00	Maibaumaufstellen	Kirchdorf	Theaterverein
Fr 05.05.2023	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 06.05.2023	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 06.05.2023	17.30	Maiandacht anschl. Schützenkranzl	Schützenheim	Waldschützen
So 07.05.2023		Wanderung		Gartenbauverein
Fr 12.05.2023	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 13.05.2023	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 13.05.2023	05.45	Fußwalfahrt	Kapelle Grünbach	Waldverein
So 14.05.2023	10.00	Erstkommunion		
Fr 19.05.2023	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 20.05.2023	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 20.05.2023	18.30	Jahrtag SKV		Soldaten- und Kriegerverein
Sa 26.05.2023	19.30	Maiandacht	Totenbretter Grünbach	Waldverein

Juni 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Sa 03.06.2023	17.00	Weinfest	FW Gerätehaus	FW Kirchdorf
Fr 16.06.2023	19.00	Sonnwendfeuer	Kirchdorf	SpVgg
Sa/ 16.06.2023/ So 17.06.2023	08.00	Vereinsausflug		Gartenbauverein
Fr 23.06.2023	18.00	Sonnwendfeuer	Haid, Grünbach	Schnupfer Haid, Dorfverein Grünbach
Sa 24.06.2023	19.00	Sonnwendfeuer	Abtschlag	Dorfverein Abtschlag

Juli 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
So. 02.07.2023	09.00	Gartenfest	Gerätehaus Schlag	FW Schlag
Sa 08.07.2023		Vereinsausflug		Auge 88
So 09.07.2023		Vereinsausflug		Auge 88
So. 09.07.2023	11.00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Kirchenwirt	Theaterverein
Sa 15.07.2023	09.00	Gründungsfest mit Turnier	Sportplatz	SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag
So. 16.07.2023	12.00	Sommerwanderung	Treffpunkt Edeka	Waldverein
Sa 22.07.2023	14.00	Straßenfest	Freizeitgelände Bruck	Dorfverein Bruck
Sa 22.07.2023		Vereinsausflug		Theaterverein
So 23.07.2023		Vereinsausflug		Theaterverein

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald
Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **1. Juni 2023** erbeten.



Alle 32 Musikerinnen und Musiker hören auf den neuen Dirigenten Oliver Gotzler, der seinen Einstand beim Konzert am Samstagabend feierte. Das Publikum konnte das Konzert genießen, und der sehr gute Besuch zeigte die Wertschätzung für das Ensemble des Musikvereins Kirchdorf.

I GROSSE MUSIK IM KLEINEN DORF

Der Musikverein mit neuem Chefdirigenten – Großer Besuch beim Einstandskonzert

Man hat es Andreas Kroner angemerkt, dass ihm der Abschied nicht leicht fiel. Beim Konzert des Musikvereins Kirchdorf am Samstagabend im Saal des Kirchenwirts hat er den Dirigentenstab an Oliver Gotzler übergeben.

Und was das große Blasorchester und das Nachwuchsensemble für eine Bedeutung im Ort haben, das war am Besuch abzulesen. Kein Parkplatz mehr war im Ortskern zu finden, voll bis auf den letzten Platz war der große Saal, als das Ensemble mit seinem anspruchsvollen Programm begann, mit der „Jubilee Ouverture“ von Philipp Sparke und mit „Utopia“ des jungen österreichischen Komponisten Thomas Asanger.

Seit 2013 hatte Kroner mit dem Kirchdorfer Blasorchester gearbeitet, hat bei Wettbewerben gut abgeschnitten, war 2017 mit den Musikerinnen und Musikern in Rom und hat vor dem Papst gespielt. Das Bürgermeisteramt in Regen, das Kroner seit Mai 2020 bekleidet, lasse es aber zeitlich nicht mehr zu, auch das Blasorchester in Kirchdorf zu leiten. „Wir hatten viel Spaß miteinander, wir haben gut harmoniert, ich bin stolz auf das Orchester“, so Kroner, der ein letztes Stück dirigierte – „Mein Glückstern“ von Siegfried Rundel – und dann den Dirigentenstab an seinen Nachfolger Oliver Gotzler übergab. Mit dem würde die Musikverein-Vorsitzende Melanie Ehrenböck am liebsten einen Vertrag über 25 Jahre abschließen, wie sie sagte. Vor der Pause begeisterte die irische Volksweise „Carrickfergus“ mit den Solis-



ten Patrick Hundsrucker-Kenk am Tenorhorn und Michael Loibl an der Trompete, das Publikum.

Dass die Kirchdorfer auch in der Corona-Zeit nichts verlernt haben, dass die Probenarbeit seit Herbst vergangenen Jahres – da übernahm Oliver Gotzler – Früchte getragen hat, das konnten die Besucher deutlich hören. Unter ihnen waren auch Bürgermeister Alois Wildfeuer, stellvertretender Landrat Helmut Plenk, Kirchdorfs ehemaliger Pfarrer Herbert Oberneder und Andreas Meusel vom Musikbund Ober- und Niederbayern.

Dem großen Ensemble mangelt es nicht an Nachwuchs. Und dafür sorgt das „kleine“ Orchester unter seinem Dirigenten Michael Loibl, das unter anderem mit dem Titelstück aus „Fluch der Karibik“ und einem sehr knackig gespielten Queen-Medley aufhorchen ließ. Die Musikerinnen und Musiker des Nachwuchsorchesters wurden wieder vom Malerbetrieb Thomas Ehrenbeck mit neuen T-Shirts für ihre Auftritte ausgestattet.

Mit Queens „Bohemian Rhapsody“ brillierte auch das „große“ Blasorchester, brachte die vertrackte Mini-Rock-Oper perfekt auf die Bühne. Und zeigte beim Glenn-Miller-Medley, dass es auch richtig swingen kann.

Im Rahmen des Konzerts gab es auch noch Urkunden für treue Musikanten. Bereits seit 20 Jahren ist Gerd Pöschl dabei, seit zehn Jahren Tobias Brüssel, der auch mit seinem Einsatz am Vibraphon bei der „Erinnerung an Zirkus Renz“ für stürmischen Beifall sorgte. Und weil das Publikum gar nicht genug bekommen konnte vom musikalischen Genuss, gab es als Zugaben noch den „Maxglaner“ und „Von Freund zu Freund“ mit den Solisten Andrea Weiß und Martin Graf.



BERICHT AUS DER SITZUNG DES GEMEINDERATES

vom Donnerstag, den 02.03.2023

Anwesend waren 13 Gemeinderatsmitglieder, entschuldigt Helmut Ertl und Anton Gigl.
Martin Graf war ab Beratungspunkt 21a stimmberechtigt.

Beratungspunkt Nr. 023/23

Antrag auf Bau einer Leergutsortierhalle, FlurNr. 1062, Gem. Kirchdorf i.Wald

Der Gemeinderat gab sein Einvernehmen zu folgenden Bauanfragen:

Antrag auf Bau einer Leergutsortierhalle auf dem Grundstück mit der Flurnummer 1062, Gem. Kirchdorf i.Wald 13:0

Beratungspunkt Nr. 024a/23

Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2023 mit Anlagen

Der Vorsitzende führte eingangs aus, dass vom Finanzausschuss in einer mehrstündigen Sitzung der komplette Verwaltungshaushalt ausführlich besprochen wurde. Es wurde die Empfehlung an den Gemeinderat ausgesprochen, den Verwaltungshaushalt in der vorgelegten Form zu beschließen.

Er gab weiter bekannt, dass im Verwaltungshaushalt sämtliche Personalkosten, alle Unterhalts- und Bewirtschaftungskosten

für die Grundstücke und Gebäude der Kommune sowie die Einnahmen und Ausgaben für die Wasser und Abwassereinrichtungen enthalten sind.

An Einnahmen sind zu nennen, die Grundsteuern, Gewerbesteuer, Schlüsselzuweisung sowie der Anteil an der Einkommensteuer.

Der Vorsitzende führte weiter aus, dass im Verwaltungshaushalt die Zinsen, im Vermögenshaushalt dagegen die Tilgungen der bestehenden Kredite enthalten sind.

Der Vorsitzende erläuterte alle Haushaltsstellen im Vermögenshaushalt einschließlich der Finanzplanungsjahre.

Vom Vorsitzenden wurde dann der Stellenplan, die Übersicht über die Bürgschaften und Rücklagen, der tatsächliche Schuldenstand für das Jahr 2022 und der Schuldendienst bekannt gegeben.

Im Jahr 2023 sind voraussichtlich 26.141,82 € an Zinsen sowie Tilgungen in Höhe von 182.620,00 € zu leisten. Der voraussichtliche Schuldenstand am Jahresende 2023 wird auf Grund des Kredits in Höhe von 850.000 Euro 1.828.507,54 € betragen. Die Pro-Kopf-Verschuldung steigt auf 874,47 €.

Anschließend wurde die nachstehende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen beschlossen:

Haushaltssatzung der Gemeinde Kirchdorf i. Wald für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Kirchdorf i. Wald folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt, er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.111.200 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 7.169.000 Euro ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 850.000 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 6.573.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe 370 v.H.
- Grundsteuer B für sonstige Grundstücke 370 v.H.
- Gewerbesteuer 370 v.H.

An alle Oberkrainer- und Volksmusikfans



Am 29. April 2023 laden wir
alle Freunde der Oberkrainer-Musik zum
8. „Musikalischen Abend“
in Mühlbauers Partystadl
in Kirchberg im Wald ein.
Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr

Die Oberkrainer-Spitzbuam spielen für euch
bekannte Volks- und Oberkrainermusik.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 700.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.

Zudem erläutert die Kämmerin Friederike Wildfeuer die erheblichen Mehrkosten im Haushalt für Personal, Strom und Kredit- und Zinssituation für die Folgejahre. Gemeinderatsmitglied Josef Süß bemängelte, dass die Asphaltierung des Vorplatzes am Bauhof schon wieder um zwei Jahre nach hinten geschoben wird. Der Vorsitzende erklärte, dass dies mit dem Bauhof abgesprochen sei und diese auch einverstanden damit sind. Karl Hödl forderte zudem, dass die Gemeinde einen Minibagger kauft, da dieser sich bestimmt abbezahlt. Er forderte eine Kosten-Nutzungsberechnung für einen Minibagger. Stefan Süß regte an, dass in Zukunft auch die Anschaffung von Absauganlagen in den Feuerwehrhäusern berücksichtigt werden soll. Hierfür wurde jedoch eine Gefährdungsbeurteilung in Auftrag gegeben, in der organisatorische Maßnahmen aufgeführt sind, die eine Anschaffung von Absauganlagen umgehen.

Beratungspunkt Nr. 024b/23 **Genehmigung des Finanzplanes**

Der Gemeinderat genehmigt den Finanzplan mit Investitionsprogramm 2024 – 2026.

Der Haushaltsplan, sowie der Finanzplan wurden einstimmig beschlossen 13:0

Beratungspunkt Nr. 025/23 **Verschiedene Berichte**

Der Vorsitzende informierte, dass der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wieder durchgeführt wird. Es sind ab sofort wieder Bewerbungen möglich. Evtl. findet sich ein Dorf, das teilnimmt. Für das Gemeindezentrum wurde der zweite Zuschussantrag in Höhe von 828.000 € bewilligt. Zudem wurden die Küchen beim Mehrzweckraum sowie im Jugendraum eingebaut. Die Trockenbauarbeiten- Gipskarton sind komplett abgeschlossen und die Malerarbeiten innen sind Großteils fertig. Die Saalwand mit den Trichtern und Einbauschränken wurde diese Woche abgeschlossen und auch der Fliesenleger wird nächste Woche fertig. Auch der Elektriker ist zurzeit auch vor Ort und hat die ersten Lampen und Steckdosen schon installiert. Das Hauptproblem ist immer noch die Fa. Hackl, die die Fenster usw. nicht liefert. Die Fa. Schneider nimmt die Arbeiten nächste Woche wieder auf und das Gerüst wird Ende März aufgebaut, um die Außenfassade zu verputzen und zu malern.

Für die Kläranlage ist die Baugenehmigung eingetroffen, das Wasserecht ist jedoch noch beim WWA in Bearbeitung.

Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet WA Kirchturmblick wurden wiederaufgenommen. Die Kalkulation der Bauplatzpreise ist fast abgeschlossen.

Mit der Fa. Strabag fand eine Begehung der Lindenallee statt, um für die geplante Deckensanierung eine Richtlinie bzgl. der Kosten zu erhalten.

Beratungspunkt Nr. 026/23 **Wünsche und Anträge**

Stefan Süß fragte nach, ob es stimmt, dass der Kindergarten ab September Platzprobleme hat. Der Vorsitzende informierte, dass dies in der letzten Sitzung angesprochen wurde. Es ist eine Erweiterung notwendig. Der Bauausschuss hat sich das im Januar vor Ort angeschaut und es soll nach Absprache mit dem Landratsamt ein Umbau der Schule erfolgen.

BERICHT AUS DER NICHTÖFFENTLICHEN SITZUNG

Beratungspunkt Nr. 027a/22 **Kläranlage – Auftragsvergabe Klärschlammuntersuchungen**

Für die Klärschlammuntersorgung für das Jahr 2023 wurden Angebote eingeholt:

Die Fa. Gröll holt wie in den vergangenen Jahren den Klärschlamm ab, solange eine landwirtschaftliche Aufbringung möglich ist. In der Regel kann die Fa. Gröll den Klärschlamm zweimal im Jahr entsorgen. Für die letzte Abholung im Herbst muss somit wie die letzten Jahre auch die Fa. Kuchler beauftragt werden. Die Gesamtausgaben für die Klärschlammuntersorgung liegen bei ca. 52.000 € brutto.

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Gröll mit der Entsorgung des Klärschlammes. Sollte eine landwirtschaftliche Aufbringung nicht möglich sein, wird der Bürgermeister ermächtigt die Fa. Kuchler e.K. mit der Klärschlammuntersorgung zu beauftragen. 12:0

Beratungspunkt Nr. 027b/23 **Kläranlage – Kamerabefahrung**

Für die Kamerabefahrung verschiedener Kanäle mit einer Länge von insgesamt 3 km wurden für das Jahr 2023 folgende Angebote eingeholt, den Zuschlag erhielt die Fa. Nemmer Transport GmbH. 12:0



Hubertus Stüberl

Catering Speiselokal

Schlag 36
94261 Kirchdorf
0 99 28 - 15 00

info@hubertus-stueberl.com catering@hubertus-stueberl.com

www.hubertus-stueberl.com

DER HAUSHALT 2023 WURDE EINSTIMMIG BESCHLOSSEN

Die Genehmigung durch das Landratsamt wurde erteilt.

Der Verwaltungshaushalt hat eine Gesamtsumme in den Einnahmen und Ausgaben von 5.111.200 €, der Vermögenshaushalt 7.169.000 €. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf 12.280.200 €.

Im Verwaltungshaushalt waren grundsätzlich keine größeren Veränderungen gegenüber den Vorjahren. Die Erhöhung liegt vor allem im Bereich der Energiekosten und der zu erwartenden Personalkostensteigerung aufgrund der aktuellen Tarifverhandlungen.

Im Vermögenshaushalt sind viele bereits laufende Projekte enthalten.

Das Gemeindezentrum ist mit 2 Mio. € Ausgaben und Zuschüssen von etwas mehr als 2 Mio. € veranschlagt. 828.000 € wurden 2023 bereits an Zuschüssen ausbezahlt. Ein großer Kostenpunkt ist auch das Baugebiet WA Kirchturmblick, das mit Ausgaben von ca. 1 Mio. € zu Buche schlägt. Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken für 2023 sind in Höhe von 749.000 € geplant.

Ausgaben für die Feuerwehren im Gemeindebereich sind 85.000 € eingeplant, Zuschüsse in Höhe von 27.000 €. Hier sind vor allem der Sirenenumbau und die Anschaffung neuer Pager enthalten. Das neue Mehrzweckfahrzeug für die Feuerwehr Kirchdorf kostet 106.000 € die Einnahmen dafür betragen 26.300 €.

Der Kernweg der von Grünbichl nach Schlag auf dem best. Radweg ausgebaut werden soll kostet die Gemeinde im Jahr 2023 ca. 100.000 € und 2024 ca. 25.000 €. Im Bereich des Kindergartens sind Erweiterungsmaßnahmen nötig. Hier sind 2023 30.000 € Planungskosten veranschlagt und für den Umbau 2024 150.000 €. Wie hier eine Planung aussehen kann, muss mit den Fachbehörden noch erörtert werden.

Für die Sanierung der Kläranlage sind im Jahr 2023 2.5 Mio. € eingeplant. Für Verbesserungsbeiträge sind 1.205.000 € angesetzt. Weitere Ausgaben im Bereich Abwasser betragen 50.000 € und im Bereich Wasserversorgung 260.000 €. Um den Haushalt schultern zu können ist eine Rücklagenentnahme von 680.000 € geplant und eine Kreditneuaufnahme von 850.000 €. Die Investitionspauschale vom Land wurde auf 143.000 € erhöht (früher 126.000 €). Die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt beträgt 361.800 € die Tilgung der Kredite 182.700 €.

Gesamthaushalt	12.280.200		
Verwaltungshaushalt	5.111.200		
Vermögenshaushalt	7.169.000		
Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Einnahmen	€	Einnahmen	€
Grundsteuer A und B	216.000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	361.800
Gewerbesteuer	554.100	Entnahme aus Rücklagen	680.000
Einkommensteueranteil	1.217.900	Grundstücksverkäufe	750.000
Gemeindeanteil a. d. Umsatzsteuer	55.100	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.319.000
Andere Steuern	3.900	Zuweisungen für Investitionen	3.208.200
Schlüsselzuweisung	917.700	Kreditaufnahme	850.000
Sonst. allg. Zuweisungen vom Land	143.800		
Beiträge und Gebühren	739.900		
Mieten, Pachten, Einnahmen Verwaltung	217.500		
Erstattungen von Ausgaben des VwHh	485.300		
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	383.600		
Konzessionsabgaben	44.000		
Sonstige Finanzeinnahmen	132.400		
Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Ausgaben	€	Ausgaben	€
Personalausgaben	1.523.100	Erwerb von Grundstücken incl. Grunddienstbarkeit	76.000
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.906.900	Feuerwehr Kirchdorf, MZF	106.000
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	131.400	Erwerb v. bew. Sachen des Anlagevermögens	108.800
Zinsausgaben	42.700	Gemeindezentrum	2.000.000
Steuerbeteiligungen	52.000	Baugebiet Kirchturmblick	897.000
Kreisumlage	1.088.300	Baugebiet Abtschlag	60.000
Sonstige Finanzausgaben	5.000	Erlebnispfad	15.000
Zuführung zum Vermögenshaushalt	361.800	Kindergarten - Krippen Umbau	30.000
		Erneuerung Radweg	100.000
		Erneuerung Marienweg	35.000
		Straßenbeleuchtung Umstellung auf LED	11.000
		Kläranlage Sanierung	2.491.000
		Erneuerungen Kanalnetz, RÜB und Pumpstatione	631.000
		Verbesserungs- und Herstellungsbeiträge	122.500
		UF-Anlage Hochbehälter und sonst. Erneuerungen	212.000
		Breitbanderschließung	91.000
		Tilgung Kredite	182.700

OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

trendshop
UHREN & SCHMUCK

MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: +49 (0)8554 2300
INFO@OPTIK-LANG.COM ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

SANIERUNG DER KLÄRANLAGE

Derzeit wird die Zulässigkeit des Antrags auf Bürgerentscheid auf Kosteneinsparung geprüft.

Der Gemeinderat beschäftigt sich seit 2017 (wie mehrmals berichtet) mit diesem Bauvorhaben. Aufgrund der schlechten Reinigungsleistung der best. Anlage wurde vom Wasserwirtschaftsamt im letzten Wasserrechtsverfahren gefordert, dass die Anlage saniert werden muss, damit eine höhere Reinigungsleistung hergestellt wird.

Die Anlage wurde von der Reinigungskapazität im Bescheid vom 19.8.2011 von einer damals 4.500 EW auf 4.100 EW Kläranlage zurückgestuft. Im Bescheid wurde eine Planung bis 2018 gefordert. Grund für die Abstufung war mitunter der Vorfluter, der bereits im Vorfeld der Anlage belastet ist, sowie die Änderung der Grenzwerte.

Die Größenordnung 5.400 EW wurde in vielen Besprechungen mit Wasserwirtschaftsamt, Landratsamt und Planungsbüros diskutiert. Die Gemeinden Kirchdorf und Eppenschlag legten dann die Größenordnung mit den notwendigen Reserven für die nächsten 40 Jahre in einer gemeinsamen Gemeinderatssitzung fest, damit die Entsorgungssicherheit auch mittel- und langfristig gegeben ist.

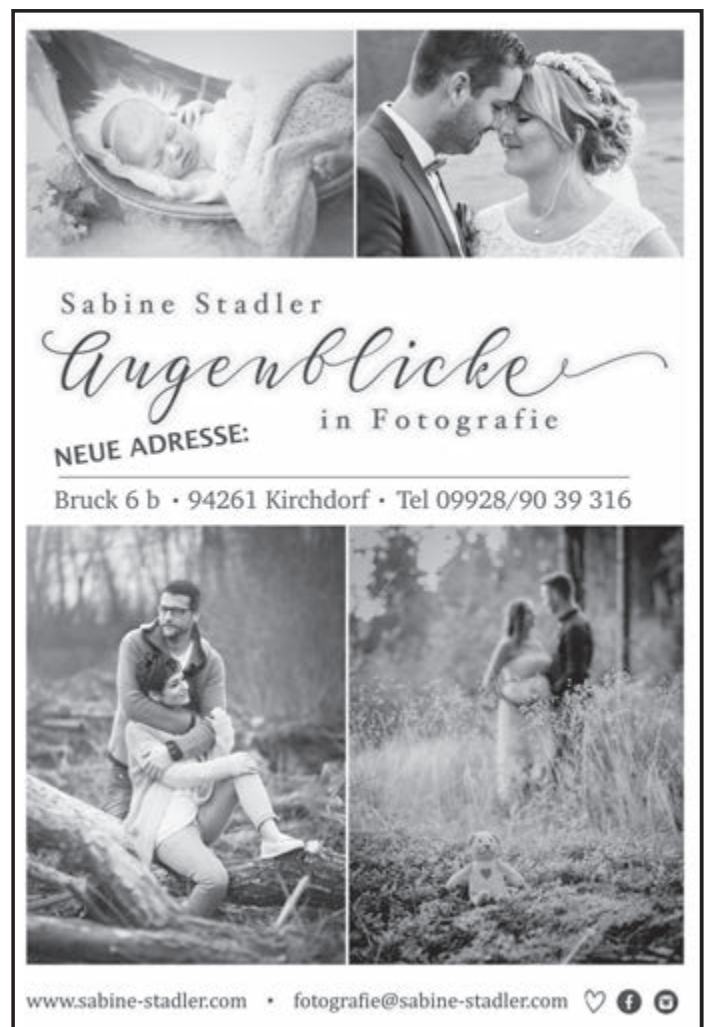
Aufgrund der in Auftrag gegebenen Studie mit verschiedenen Varianten entschieden sich die Gemeinderäte 2018, dass eine zweistraßige Belebungsanlage geplant werden soll. In dieser Sitzung mit den Gemeinderäten aus Eppenschlag und Kirchdorf, in der auch die Klärwärter anwesend waren, wurden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Bauvarianten, ob zweistraßige Belebungsanlage, SBR-Anlage oder Kombibecken ausführlich vorgestellt und diskutiert. Einen Betrieb ohne Folgekosten wird es bei einer Kläranlage, egal welcher Bauart, nicht geben. Danach erfolgte für die Vergabe der Planungsleistungen ein VgV Verfahren, das nach EU Ausschreibungsrecht erforderlich war. Das Büro Dünser.Aigner.Kollegen aus München, das ausschließlich Kläranlagen plant, erhielt den Zuschlag. Nach den Regelungen der Kostenverteilung zwischen den Gemeinden Kirchdorf und Eppenschlag, einer neuen Zweckvereinbarung und der Aufteilung der EW untereinander, konnte das Planungsbüro die Unterlagen für die Sanierung der Kläranlage fertig stellen. Es wurde das Wasserrechtsverfahren und die Baugenehmigung (die bereits erteilt ist) eingereicht.

In der Planung wurden alle bestehenden Gebäude, außer dem Tropfkörper, wieder in die Nutzung mit aufgenommen, um die Kosten für Rückbauten zu minimieren. Die neuen Gebäudeteile wie Mischwasserbehandlung mit Rechen, Belebungsbecken und Nachklärbecken müssen neu errichtet werden. Der Anbau an das bestehende Betriebsgebäude ist notwendig, um die Schlammpresse (die es bisher nicht gab), die Schlammcontainer und die Werkstatt, die zugleich als Unterstellplatz für das Fahrzeug genutzt wird, unter zu bringen. Der best. 2.02 m hohe Keller bleibt erhalten und wird für die Brauchwasseranlage und Heizung verwendet. In das Obergeschoss werden dann die Bedieneinheiten der Kläranlage sowie die Sanitäranlagen, Archiv und Lager verlegt. Das Dach wird mit einer PV Anlage versehen, um einen Teil des Stromverbrauches selbst herstellen zu können.

Ziel der Sanierung ist natürlich, dass die Anlage wieder 40 Jahre ihre Reinigungsleistung erbringen kann. Hier spielen auch viele Faktoren eine Rolle, wie z.B. die Wassermenge und Wasserqualität des Vorfluters (Röhrnachmühlbach) die sich in den nächsten Jahren auch verändern kann, die Entwicklung des Naturschutzgebietes im Nachgang zur Kläranlage, das sich auch auf die Ablaufwerte der Kläranlage auswirken kann. Zudem werden die Abflußwerte in regelmäßigen Abständen verschärft, da seitens der Behörden bzw. Gesetzgeber Wert darauf gelegt wird, die Gewässer mit möglichst wenig belasteten Abwässern aus Kläranlagen zu verunreinigen. Das Wasserrechtsverfahren, in dem die Zulässigkeit der Einleitung geprüft wird, hat eine Gültigkeit von 20 Jahren. Danach muss es wieder beantragt werden und wird immer neu auf die aktuell gültigen Erfordernisse und Grenzwerte abgestimmt.

Eine Umplanung der Anlage würde nicht nur sehr hohe zusätzliche Planungskosten verursachen, sondern hätte zur Folge, dass auch in 2023 nicht mehr mit dem Bau begonnen werden kann.

Unsere geplante Anlage wurde durch ein externes Büro, das von der Gemeinde Eppenschlag beauftragt wurde, auf Kosteneinsparungen und Ausbaugröße geprüft. Nach der Prüfung des Büros und einer halbtägigen Besprechung mit den Kommunen und Klärwärtern traf das Büro die klare Aussage, dass die geplante Anlage passend ist und keine Kosteneinsparungen ohne Qualitätsverluste zu erreichen sind.



Sabine Stadler
Augenblicke
in Fotografie
NEUE ADRESSE:
Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316

www.sabine-stadler.com • fotografie@sabine-stadler.com

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **1. Juni 2023** erbeten.

GEMEINDEZENTRUM

Die Bauarbeiten sind wieder in vollem Gang

Im Gemeindezentrum laufen die Arbeiten wieder zügig weiter. Die Fliesenarbeiten in den WC's und Putzraum sind durch die Firma Knauer abgeschlossen. Das Brüstungsgeländer im OG in Richtung Foyer ist eingebaut, ebenso die große Glasscheibe vom OG in Richtung Saal. Die Wände im Saal und die Einbauschränke sind fertig gestellt und momentan wird die Decke mit den Holzbauplatten dichtgemacht. Die Firma Wirket (Schreinerei für den Innenausbau) ist dauerhaft auf der Baustelle und erledigt ihre Arbeiten sauber und sorgfältig. Die Ablagen in den WC sind fertig gestellt und die Feinmontage durch die Fa. Weber kann beginnen. Der Jugendraum ist bis auf die Sockelleisten fertig. Der Glaserker in der Bücherei und das Glaselement über dem Musikraum sind eingebaut, allerdings noch nicht ganz fertig. Momentan warten wir auf die endgültige Fertigstellung der Arbeiten durch die Firma Hackl. Alle Türblätter sind auf der Baustelle und werden Zug um Zug in den fertig gestellten Räumen eingesetzt. Die Elektrofirma Zeilberger arbeitet kontinuierlich Raum für Raum ab. In etlichen Räumen sind bereits alle Schalter und Lampen installiert. Momentan lagert das gesamte Mobiliar im Jugendraum, die Möbel wurden bereits geliefert und müssen nur noch verteilt und

aufgebaut werden. Die Einrichtung für die Bücherei kommt Mitte April und wird vom EKZ aufgebaut. Die Möbel für die Bücherei wurden über den Michaelsbund gefördert. Vorher müssen die Wände noch einmal gestrichen werden und an einer Wandseite die Tapete aufgebracht werden. Die Küche ist teilweise aufgebaut und wir hoffen auf baldige Fertigstellung. Herr Seischab von der Regierung v. Niederbayern konnte einen kurzen Baustellenbesuch mit einem anderen Termin verbinden. Er war positiv überrascht über den Baufortschritt in diesem Jahr. Die Außentreppe wurde fertig betoniert, so dass nur noch die Fertigteile aufgebracht werden müssen. Das Gerüst ist wieder aufgebaut und mit den Putzarbeiten soll begonnen werden. Ziel ist es, dass bis zur ersten Maiwoche die Fassade fertig gestellt ist.



ELTERN - KIND - GRUPPE (DIE KLEINEN FÜCHSE)

Viel Nachwuchs aber keine Eltern Kind Gruppe in Kirchdorf? - Das soll sich jetzt ändern.

Da das neue Gemeindezentrum ab Mai fertig sein sollte, ist ab Anfang Juni eine Eltern - Kind - Gruppe geplant, die sich dort einmal in der Woche trifft. Bei schönem Wetter sind auch Treffen an den verschiedenen Spielplätzen in der Gemeinde angedacht. Vor allem soll der Kontakt der Kinder untereinander im Mittelpunkt stehen, damit diese sich bei Beginn des Kindergartens schon bekannt sind und die Eingewöhnung dahin etwas leichter fällt. Auch der Austausch von Erfahrungen der Eltern und der soziale Kontakt unter Dorfbewohner/innen soll gestärkt werden. Das Erste Treffen sollte Ende Mai / Anfang Juni im Gemeindezentrum stattfinden. Für die Übersichtlichkeit und wegen der Teilnehmeranzahl, ist eine Anmeldung bis 21.05

per WhatsApp oder SMS unter 015140458932 nötig (Bitte Kindesalter angeben). Der Tag der Treffen wird dann individuell unter den Eltern in der WhatsApp-Gruppe vereinbart. Die Teilnahme ist unverpflichtend, es werden jedoch bei jedem Treffen 2€ pro Kind eingesammelt, womit evtl. anfallende Kosten, verschiedene Spiel- und Bastelsachen, Kleinigkeiten für Geburtstagskinder oder besondere Feiertage bezahlt werden. Wir freuen uns auf euch und eure kleinen Füchse.





Die Kirchdorfer CSU mit ihrer neuen Vorstandschaft (v.l.): Franz Geiß, Reinhard Lagerbauer, Alfred Wildfeuer, Arnold Binder, Helmut Ertl, Bianca Wildfeuer, Anton Gigl und stellvertr. CSU-Kreisvorsitzender Ronny Raith.

CSU KIRCHDORF BESTÄTIGT BEWÄHRTEN VORSITZENDEN HELMUT ERTL

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl und Berichten zur Orts- und Kreispolitik

Kirchdorf (biw). Der CSU-Ortsverband hat neu gewählt und zählt auch in Zukunft auf seinen langjährigen Vorsitzenden Helmut Ertl. Der 51-jährige wurde einstimmig wiedergewählt und führt damit auch die kommenden zwei Jahre den 28 Mitglieder zählenden Ortsverband an. Auch in der übrigen Vorstandschaft wurden die amtierenden Amtsträger bestätigt, lediglich beim Schriftführeramt und bei den Beisitzern gab es Änderungen. Als Vertreter des Kreisverbandes war der Vorsitzende der Kreistagsfraktion und designerter Landratskandidat Ronny Raith gekommen. Der CSU-Kreisvorsitzende und Landtagskandidat Stefan Ebner stieß aufgrund einer anderen Veranstaltung etwas später zur Ortsversammlung hinzu.

Im Mittelpunkt standen die Neuwahlen im Ortsverband, für die Ronny Raith die Wahlleitung übernahm. Helmut Ertl wurde als Vorsitzender einstimmig bestätigt, ebenso seine Stellvertreter Anton Gigl jun. und Franz Geiß. Schatzmeister bleibt nach einstimmiger Wahl Arnold Binder. Das Amt der Schriftführerin bekleidet künftig Bianca Wildfeuer, nachdem der bisherige Amtsträger Christian Gigl die Aufgabe zur Verfügung gestellt hatte. Zum Ortsdigitalbeauftragten wurde Ralph Rechenmacher gewählt, Kassenprüfer bleiben Anton Bauer und Winfried Scharwächter. Zu Beisitzern wurden Herbert Altmann, Ludwig Frisch, Erwin Gigl, Reinhard Lagerbauer, Karl Hödl und Alfred Wildfeuer gewählt. Delegierte in die Kreisvertreterversammlung sind künftig Helmut Ertl, Anton Gigl und Bianca Wildfeuer, zu Ersatzdelegierten wurden Karl Hödl, Ludwig Frisch und Reinhard Lagerbauer gewählt.

In seinem Bericht ging Vorsitzender Helmut Ertl auf die aktuellen Themen in der Gemeinde Kirchdorf ein. Er begann seine Ausführungen mit einem traurigen Anlass, nämlich dem Gedenken an den kürzlich verstorbenen dritten Bürgermeister von Kirchdorf, Stefan Gigl. Ertl betonte, wie gut und freundschaftlich er und die Gemeinderäte mit Stefan Gigl über Parteigrenzen hinweg zusammengearbeitet hätten. Daneben ging er auf die Veranstaltungen

des CSU-Ortsverbandes ein, die pandemiebedingt ausgesetzt werden mussten, aber nun wieder möglich würden. Zudem berichtete er aus dem Gemeinderat und sprach unter anderem den aktuellen Stand des neuen Gemeindezentrums und den Neubau der Kläranlage an, sowie Projekte alternativer Energien in Kirchdorf, die notwendige Erweiterung des Kindergartens und die Zukunft des Gemeindeblatts.

Kassier Arnold Binder gab den Kassenbericht ab und konnte ein kleines Plus bei den Finanzen vermelden. Die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine tadellose Buchführung.

Kreis-Fraktionschef Ronny Raith überbrachte der Versammlung die Grüße des Kreisverbandes. Er dankte den Anwesenden besonders für ihr Engagement, denn es sei nicht selbstverständlich, sich ehrenamtlich zu betätigen. Raith lenkte den Blick auf die Wahlen im Herbst und erinnerte auch daran, dass die nächsten Kommunalwahlen nicht mehr fern seien. Es gelte daher, frühzeitig gute Persönlichkeiten für die zu wählenden Ämter zu suchen. Raith stellte seine eigene Motivation, für das Amt des Landrats kandidieren zu wollen, dar. Er betonte, dass der Landkreis vor großen Herausforderungen stehe, deren er sich gerne annehmen möchte. Hierzu gehören unter anderem der Neubau der Berufsschule, um den Berufsschulstandort zu sichern, die Ertüchtigung der Realschule Zwiesel und die Krankenhausentwicklung. Bei letzterer kritisierte er die aktuellen Reformpläne der Bundesregierung, welche ländlichen Regionen wie dem Landkreis Regen massive Nachteile bringen würden und daher so nicht umgesetzt werden dürften. In Bezug auf die Flüchtlingssituation betonte er die große und christlich gebotene Bereitschaft, Menschen in Not zu helfen, stellte aber auch heraus, dass dabei die Bedürfnisse und Sorgen der einheimischen Bevölkerung keinesfalls übergangen und aus den Augen verloren werden dürften. Abschließend hob er hervor, dass der Landkreis ein fairer Partner der Gemeinden bleiben müsse, vor allem auch beim wichtigen und sensiblen Thema Kreisumlage.



FAHNENMUTTERBITTEN DER FF KIRCHDORF I. WALD

am 11.2.23

Für das 150-jährige Feuerwehrjubiläum am 3. September 2023 brauchte die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf noch eine neue Fahnenmutter, nachdem die bisherigen Amtsträgerin Christine Augustin den Wunsch nach einer Ablösung geäußert hatte. Mit einer Reihe von absolvierten Aufgaben konnten die Feuerwehrler schließlich Michaela Ebner für das Amt gewinnen.

Bei der Frage wer denn dieses Amt künftig übernehmen könnte, war schnell klar dass hier nur eine in Frage kommt – Michaela Ebner. Die zugleich die Ehefrau des ersten Vorsitzenden ist.

Und so machte man sich am 11.02.2023, einem bewölkten und kalten Samstagnachmittag vom Gerätehaus der Feuerwehr auf den Weg nach Bruck.



Samt einem Musiker marschierten die Feuerwehrler zum Anwesen der Ebners, um Michaela Ebner das Anliegen gebührend vorzutragen.

Doch bevor die Wehr das Wort an Michaela richtete kam der Vorstand auf den ebenfalls anwesenden 1. Bürgermeister zu. Der 1. Vorsitzende Karl-Heinz Ebner bat Alois Wildfeuer um die Schirmherrschaft für das kommende Gründungsfest. Wildfeuer nahm dieses Amt gerne an und Ebner überreichte ihm den symbolischen Schirm.

Anschließend trug Sebastian Raith die Bitte der Feuerwehr in schönster Versform vor doch dies und auch der Blumenstrauß reichten an Überzeugungskraft noch nicht ganz.





Die anwesenden Feuerwehrler mussten mit ein paar Aufgaben ihren Zusammenhalt und ihre Willensstärke unter Beweis stellen. So kam es, dass die drei Kommandanten sich zusammen auf einem Paar Skiern durch die schneereiche Wiese kämpften oder mussten Schüsseln voller saure Suppe mit kunstvoll gebogenen aber kaum zum Löffeln geeigneten Esslöffeln leeren.

Nachdem alle auferlegten Aufgaben von den Feuerwehrlern erfüllt wurden, war Michaela Ebner überzeugt und beantwortete die Bitte mit einem deutlich freudigen: „Ja i mochs!“ Die Freude aller war groß und die neue Fahnenmutter sowie die ausscheidende Christine Augustin wurden bei einer Brotzeit noch gebührend gefeiert.





Bist du bereit, bei uns durchzustarten?

Ausbildung Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d) – vertriebsorientiert

Frisch Versicherungsdienst GmbH
 Angerstr. 41, 94227 Zwiessel
 Tel. 09922/503 688-0
thomas.frisch@zuerich.de





FASCHINGSSAMSTAG MIT DER FF KIRCHDORF I. WALD

Am Faschingsamstag lud die FFW Kirchdorf i. Wald nach zweijähriger Coronapause endlich wieder zur traditionellen Faschingsparty ein.

Für gute Laune und Partystimmung sorgte die Band „Waidler Wahnsinn“. Und die Stimmung war bereits ab der ersten Minute grandios. Die Tanzfläche war von Anfang bis Ende gefüllt mit einem jungen feierwütigen Partyvolk und man feierte bis spät in die Nacht.

Die gewohnte Location, der Kaufmann Saal in Kirchdorf, stand der FFW Kirchdorf leider nicht zur Verfügung deshalb entschied man sich die Party in das Gasthaus Baumann zu verlegen. Die Zusammenarbeit mit dem Gastwirt funktionierte bereits bei den Vorbereitungen wunderbar und unkompliziert, sodass man sich sicher war, dass auch dieses Jahr wieder fleißig getanzt und gefeiert werden kann, auch wenn der Saal nicht so viel Platz bietet wie in der gewohnten Location. Dies bestätigte sich. Die Besucherzahl war zwar geringer als gewohnt, das tat der Stimmung und der Party jedoch keinen Abbruch. Der kleinere Saal war sehr gut gefüllt und auch an der Bar herrschte reger Betrieb. Nach der langen Zwangspause für die Faschingsparty und dem Wechsel des Veranstaltungsortes konnten die Veranstalter nicht einschätzen ob die Party auch wirklich noch so angenom-

men wird, aber am Ende des Abends zeigten sich alle voll zufrieden. Die Faschingsparty soll auch nächstes wieder stattfinden. Die Planungen dafür laufen bereits und die Feuerwehr freut sich schon jetzt auf den Faschingsamstag im Gasthaus Baumann.

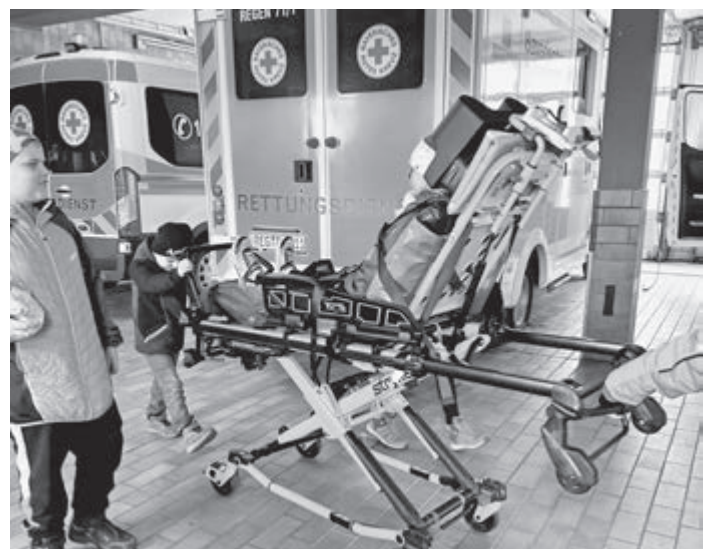


DIE FEUERDRACHEN ZU BESUCH BEIM BRK REGEN

Die Feuerdrachen der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf besuchten das BRK in Regen.

Erwin Trauner zeigte den Kindern die komplette Rettungswache mit allen Räumlichkeiten. Alle waren erstaunt, wie viel das BRK in Regen auf Lager hatte und wie viele Gemeinsamkeiten sie fanden im Vergleich zur Feuerwehr. Als nächstes wurde der Rettungswagen besichtigt. Jeder bekam ein EKG angeschlossen und durfte auf der vollautomatischen Trage probeliegen. Alle bekamen zum Abschluss einen Trösterbär und ein paar Süßigkeiten, dies war für alle noch ein weiteres Highlight.

Die Feuerdrachen hatten einen tollen und spannenden Nachmittag.





150. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FF KIRCHDORF I. WALD

am 04.03.2023

Zum ersten Mal nach der Coronapause, traf sich die Feuerwehr Kirchdorf in diesem Jahr wieder wie üblich am ersten Samstag im März um bei einem Gottesdienst den verstorbenen Vereinsmitgliedern zu gedenken und im Anschluss zur Jahreshauptversammlung.

Vorsitzender Karl-Heinz Ebner begrüßt im Gasthaus Baumann alle anwesenden aktiven und passiven Mitglieder sowie die Ehrengäste Josef Süß (Ehrenkreisbrandmeister), Herbert Altmann jun. (2. Bürgermeister), Herbert Altmann sen. (Altbürgermeister), Vertreter der Feuerwehr Eppenschlag (Patenverein) und der FF Abtschlag.

Ebner berichtet, dass die Mitgliederzahl sehr konstant ist, sie liegt derzeit bei 327. Endlich konnte 2022 wieder ein weitgehend normales Vereinsleben stattfinden. Der Verein beteiligte sich an Festen in der Gemeinde und veranstaltete selbst das Weinfest, die Christbaumversteigerung und die Faschingsparty.

Außerdem blickte der Vorsitzende mit Freude auf das kommende Gründungsfest im September anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Feuerwehr und bat alle Mitglieder um tatkräftige Unterstützung. Fahnenmutterbitten und Schirmherrschaftbitten fanden bereits statt, für April ist das Patenbitten mit der FFW Eppenschlag angesetzt.

Kassenwartin Jessica Elstner berichtete von den größten Posten der Einnahmen und Ausgaben. Vor allem die Einrichtung des Schulungsraums und die Restaurierung der Vereinsfahne kostete Geld. Trotz hoher Ausgaben sei der Kassenstand aber solide.

1. Kommandant Stefan Süß berichtete von zwölf Übungen in Digitalfunk, THL, Brandbekämpfung, Schneefahrt und Schulung Unwettereinsätze im vergangenen Jahr. Außerdem fand eine Einsatzübung zusammen mit der FF Eppenschlag statt. Im Jahr 2022 musste die Feuerwehr zu insgesamt 17 Einsätzen (davon u. a. 15 THL-Einsätze, zwei kleinere Brandeinsätze) ausrücken.

Es sei 2022 tatsächlich vorgekommen, dass die Feuerwehr die Hilfsfrist von zehn Minuten bei einem Einsatz nicht einhalten konnte, da kein Fahrer für ein großes Fahrzeug zum Einsatz anwesend war, so Süß. Man habe sich mit der Gemeinde besprochen – künftig sollen mehr Führerscheine finanziell von der Gemeinde unterstützt werden. Die Zahl der Aktiven liegt derzeit bei 45

Frauen und Männern. Das neue Mehrzweckfahrzeug steht beim Aufbauhersteller und kann spätestens im Juli abgeholt werden, so der Kommandant. Somit kann die Fahrzeugweihe zusammen beim Gründungsfest im September gefeiert werden.

Die Kinderfeuerwehr, welche vor zehn Jahren gegründet wurde, hat aktuell zwölf „Feuerdrachen“. Auf dem Programm standen unter anderem ein Ausflug nach St. Englmar, das Osterbasteln und die Wasserspiele am Schulhof. Die Jugendfeuerwehr zählt momentan zehn Mitglieder. Auch sie trafen sich im vergangenen Jahr zu zehn Übungen.

Der Atemschutzwart berichtet, dass der aktuelle Stand momentan bei 18 Atemschutzträgern liegt. Diese waren bei zwei Brandeinsätzen gefordert und hielten drei Übungen ab. Außerdem waren sie drei Mal an der Atemschutzstrecke in Regen zum Üben.

2. Bürgermeister Herbert Altmann zollte all denen Respekt, die sich in die Feuerwehr einbringen, denn oft werde unterschätzt, wie viel Zeit das in Anspruch nimmt. Ehrenkreisbrandmeister Josef Süß lobte das gute Wirtschaften des Vereins. Abschließend wurde mit Fotos auf das vergangene Einsatz- und Vereinsjahr zurückgeblickt.

Ehrungen

Für zehnjährige Vereinszugehörigkeit geehrt wurden Florian König, Markus Neumar, Markus Zeilinger, Gerald Ehrenbeck, Klaus Schönberger, Julian Ebner, Michael Binder, Quirin Saxinger, Antonia Ebner, Jonas Schmid, Laura-Sophie Trauner, Julia Binder, Lisa-Marie Kästner, Mario Perl, Amelie Pfeffer, Timon Raster, Benedikt Schiller, Maria Breit, Martin Gigl, Corinna Lorenz, Erik Hofmeister; für 20 Jahre Alois Perl, Johannes Straßer, Christian Angerer; für 40-jährige Vereinszugehörigkeit Franz-Xaver Breit, Max Ebner, Werner Moser, Eberhard Mühlehner, Harald Mühlehner, Rudolf Müldner, Horst Penn, Rudolf Wagner, Wilhelm Wildfeuer, Max Raith, Herbert Förster; für 50 Jahre Herbert Altmann, Viktor Schönhofer, Max Hartl.

Zehn Jahre aktiver Dienst – Valentin Saxinger, Carina Trauner; 20 Jahre – Christine Missulia; 25 Jahre – Thomas Elstner, Christian Raith.



IM MAI IST ENDLICH WIEDER THEATERZEIT!!!

Nach 3 Jahren Corona-Zwangspause spielt die Theaterbühne Habichtstein heuer im Mai endlich wieder.

Die Aufführungen finden immer Freitag und Samstag ab 19.30 Uhr statt. Jeweils am 5. und 6. Mai am 12. und 13. Mai und am 19. und 20. Mai.

Das aktuelle Stück heißt „Alles tanzt nach meiner Pfeife“, spielt in der Modewelt und die neu eingestellte Mitarbeiterin übernimmt schnell das Ruder, mischt die Herren kräftig auf und lässt alle nach ihrer Pfeife tanzen. Mit viel Elan sind die Schauspieler am Proben und hoffen, dass mit dem neuen Stück die Lachmuskel der Zuschauer wieder voll zum Einsatz kommen.

Vorverkauf ist am Samstag den 15. April von 18 bis 20 Uhr und am Sonntag den 16. April von 9 bis 11 Uhr ebenso wie am Mittwoch den 19. April von 15 bis 17 Uhr. Ab Mittwoch den 24. April kann man auch telefonisch unter 0160 93 411 811 Karten reservieren.

Auf Euer Kommen freut sich die Theaterbühne Habichtstein



Aufführungen im Kaufmann-Saal - Am Anger 3 - 94261 Kirchdorf im Wald

Alles tanzt nach meiner Pfeife

von Ulla Kling



Eintritt:
Kinder 9,-
(bis 14 Jahre)

Aufführungstermine:

Freitag 05. Mai 2023 um 19:30 Uhr
Samstag 06. Mai 2023 um 19:30 Uhr
Freitag 12. Mai 2023 um 19:30 Uhr
Samstag 13. Mai 2023 um 19:30 Uhr
Freitag 19. Mai 2023 um 19:30 Uhr
Samstag 20. Mai 2023 um 19:30 Uhr

Kartenverkauf mit Platzreservierung im Verkehrsamt in Kirchdorf i. Wald:

Samstag 15. April 2023 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntag 16. April 2023 von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Mittwoch 19. April 2023 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefonische Kartenreservierung unter:
0 160 - 93 411 811
ab Montag, 24. April

Imbiss jeweils eine Stunde vor den Aufführungen und in den Pausen.



Alles tanzt nach meiner Pfeife

von Ulla Kling

Benjamin und Tobias betreiben ein Modeatelier für Damen. Sie sind nicht nur geschäftlich verbunden, sondern auch privat ein Paar. Benjamin ist mehr Geschäftsmann, Tobias mehr Künstler. Unterstützt werden die beiden von Nadja die sich aber nur ums Geschäft, nicht jedoch um den Haushalt kümmern kann und will. Auf eine Annonce meldet sich dann endlich Theresa, eine noch rüstige, jedoch auch scheinbar stockkonservative Haushälterin. Zunächst hat sie zwar offensichtlich Probleme mit der für sie ungewöhnlichen Situation, doch mit ihrer forschen und resoluten Art übernimmt sie bald das Kommando in diesem „Männerhaushalt“. Als sie aber merkt, dass auch geschäftlich nicht alles zum Besten steht, verlagert sie ihre Aktivitäten mehr und mehr auf die Modebranche. Tina, ihre Enkelin, wird als Stilistin für die bevorstehende Präsentation der neuen Kollektion engagiert, die Schnitte der Modelle werden, kurzfristig in tragbare Mode umgewandelt und der begabte, junge Modedesigner Konrad kann seine Entwürfe endlich anbringen. Dann ist der große Tag der Präsentation gekommen, zu der sich auch ein zahlungskräftiger Scheich angemeldet hat. Doch es läuft nicht so, wie es soll, denn weder die Modelle noch die Mannequins sind bis jetzt eingetroffen. Da tritt Theresa wieder in Aktion. Sie macht allen gehörig Dampf und, nachdem die Kleider endlich eingetroffen sind, muss alles, was im Atelier Beine hat, ob Mann oder Frau, auf den Laufsteg. Sogar sie selbst, mit toller Perücke, aber einem etwas zu engem Kleid, trägt zur hellen Begeisterung des Scheichs bei, der Theresa am liebsten mit nach Hause nehmen würde. Dürfen Benjamin und Tobias nun wieder aufatmen?

MALERMEISTER LEMBERGER
 Kreativ in Design und Farbe!
 • Alte Maltechniken
 • Fassaden- und Innengestaltung
 • Malerarbeiten
 • Gerüstbau

94261 KIRCHDORF i.W.
 Tel. 0171/14 77 85 7

Kirchdorf im Wald
 Urlaub und Leben
 malen im
 Bismarckpark Wald!



Alte und neue Vorstandschaft von links unten: Weber Heidi, Kraft Inge, Schrönghammer Anita, Ulrich Gerlinde, Weinmann Edith, Zaglauer Margret, Maurer Heidi, Wildfeuer Eva, Ehrnböck Anna, Schiller Hannelore.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES FRAUENBUNDES MIT NEUWAHLEN

Drei Jahre hat es gedauert, bis der Frauenbund wieder eine Jahreshauptversammlung abhalten konnte.

Beginnen wurde am Nachmittag natürlich mit Kaffee und Kuchen. Nach der Begrüßung und Beten des Bundesgebietes wurde der 5 Verstorbenen des Frauenbundes mit einer Schweigeminute gedacht. Da während der Coronazeit nicht an allen Beerdigungen teilgenommen werden konnte, wurde für jede Verstorbene eine Messe aufgegeben. Leider gab es während der letzten 3 Jahren auch 13 Austritte, wahrscheinlich auf Grund der Beitragserhöhung seitens des Hauptverbandes. Der Kirchdorfer Frauenbund hat von der Beitragserhöhung bis jetzt keinen Cent Mehreinnahmen. Erfreulicherweise gibt es auch einen Neuzugang.

Der Altersdurchschnitt der Mitglieder ist sehr hoch, so will der Verein in Zukunft jüngere Frauen dazu animieren, sich den Aktivitäten anzuschließen ohne Verpflichtungen einzugehen. So werden alle Aktivitäten zur Info im Schaukasten ausgehängt. Bei Interesse kann man sich einfach zu den einzelnen Veranstaltungen anmelden.

Den Kassenstand berichtete Kassiererin Inge Kraft. Inge Gigl und Hildegard Döringer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung.

Alle Aktivitäten wurden mit Bildern vorgestellt und mit vielen „schön wars“ kommentiert. Großer Dank galt allen Austrägerinnen, Kuchenbäckerinnen und allen die sich an den Veranstaltungen beteiligten.

Der letzte Punkt der Tagesordnung waren die anstehenden Neuwahlen. Alle Mitglieder der Vorstandschaft waren sich einig, dass dies der letzte Versuch ist, den Frauenbund Kirchdorf für eine jüngere Führungsriege zu aktivieren und hofft, dass die Beteiligung an den verschiedenen Veranstaltungen nicht schlechter wird und der Zuspruch der Mitglieder anhält (oder sogar besser wird). Nach kurzer Wahl per Handzeichen wurde die alte Vorstandschaft bestätigt, die Beisitzer Schiller Hannelore und Ehrnböck Anna schieden auf eigenen Wunsch aus und wurden durch Schrönghammer Anita und Zaglauer Margret ersetzt.

Pilgern ab der Haustüre – denn jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt

Den Gunthersteig kennenlernen, der von Niederalteich über Lalling, Kirchberg, Rinchnach, Lindberg nach Gutwasser (Dobra voda) verläuft ist ein Angebot an alle, die gerne wandern und die nähere Heimat kennenlernen wollen.

Die Strecke wird aufgeteilt in vier Abschnitte: Kirchdorf – Lalling, Niederalteich – Lalling, Kirchdorf – Lindberg, und Gutwasser – Lindberg.

Die Wanderstrecken betragen jeweils ca 20 km, Verpflegung ist zum Mitnehmen, Kosten entstehen nur für den Transport.

Man kann alle vier Strecken mitwandern, oder sich auch einzelne Etappen aussuchen.

Feste Termine gibt es noch nicht, gedacht ist an 2 Tage im Juni und 2 Tage im September oder Oktober.

Näheres bei Anmeldung: Heidi Maurer 09928/246 oder Heidi Weber 015153251854

Tankstelle

- Kipper - LKW
- Sand - Kies
- Schotter
- Splitte



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425



Bauhofmitarbeiter der Gde. Rinchnach, Bischofsmais und Kirchdorf mit Kreisfachberater Martin Straub

BAUHOFMITARBEITER BEFASSEN SICH MIT DEM RICHTIGEN BAUMZUSCHNITT

Neuer Kreisfachberater Martin Straub stellt sich bei den Mitarbeitern vor und gibt Tipps für den richtigen Zuschnitt von Bäumen und Sträuchern

Im Zuge der Zusammenarbeit auf Ebene ILE Grüner Dreieck trafen sich die Bauhofmitarbeiter von Rinchnach, Bischofsmais und Kirchdorf am Bauhof in Kirchdorf, um sich vom neuen Kreisfachberater Martin Straub über den richtigen Baumzuschnitt und das Zuschneiden von Sträuchern beraten zu lassen. Am Spielplatz in Kirchdorf wurde anschaulich ein Sträucher-

zuschnitt vorgenommen. Martin Straub gab auch Tipps für das Aufrichten des Astabschnittes um Hecken als Lebensraum für Tiere herzustellen. Nach zwei Stunden verabschiedete sich Martin Straub, der aber auch immer für Beratungen zur Verfügung steht.

MOBILITÄT + SERVICES sind unser Geschäft!

Für unseren Kfz-Betrieb im schönen Schönberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt smarte Köpfe mit geschickten Händen:

KFZ-MECHATRIKER /SERVICETECHNIKER (m/w/d)

WERKSTATTLITER (m/w/d)

AZUBIS KFZ-MECHATRIKER /LAGERLOGISTIK (m/w/d)
ab 01.09.

Voll- und Teilzeitbeschäftigung (unbefristet)!
Berufs- und Quereinsteiger!

Das erwartet dich:

- abwechslungsreiches, spannendes Aufgabenfeld
- zukunftsorientierte und innovative Ausrichtung
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- Team Spirit
- Nebenleistungen

Interesse? Schick uns gerne Deine Bewerbung an info@autohaus-simmerl.de



AUTOHAUS
SIMMERL 



Die OPTIKERIN ●●

Maßangefertigte Brillen aus Kunststoff - Edelstahl - Büffelhorn

www.dieoptikerin.de - Tel. 08555-406057

DEUTSCHLAND-TICKET

Das Deutschland-Ticket resultiert aus dem im Sommer 2022 angebotenen 9-Euro-Ticket.

Aufgrund des großen Erfolgs und der klimafreundlichen Wirkung wird nun das Deutschland-Ticket als dauerhaftes Abonnement zur Nutzung des ÖPNV angeboten. Dieses ist Teil des dritten Entlastungspakets der Bundesregierung.

Das Deutschland-Ticket ist bundesweit gültig und ermöglicht deutschlandweite Fahrten im Regionalverkehr, also im öffentlichen Personennahverkehr und im Schienenpersonennahverkehr – und das für nur 49 Euro im Monat. Als **Starttermin** wurde der **01. Mai 2023** festgesetzt.

Wichtige Fragen:

Preis: - 49 Euro monatlich

Vorverkauf: - ab 03.04.2023

Start: - zum 01.05.2023

Vertrag: - monatlich kündbares Abonnement

Format: - digitales Ticket über ein Smartphone oder als Chipkarte
(Übergangsweise digital kontrollierbares Papierticket mit QR-Code)

Geltung: - deutschlandweit gültig in allen Bussen und Bahnen des öffentlichen Regional- und Nahverkehrs
- ausgenommen ist der Fernverkehr (ICE, EC, IC und Fernbusse) und Fahrten in der ersten Klasse

Nutzung: - personengebunden und nicht übertragbar
- unentgeltliche Mitnahme von Kindern bis zu 6 Jahren
- für Hunde muss eine reguläre Fahrkarte erworben werden
- die Fahrradmitnahme ist im Ticket nicht enthalten, falls bei der entsprechenden Verbindung für das Fahrrad ein gesondertes Ticket nötig ist

bestehende Abo-Verträge: - bestehende Abos werden nicht automatisch umgestellt
- diese können behalten werden, insbesondere bei besonderen Mitnahmeregelungen bzw. Übertragbarkeit

www.bestattungen-rager.de

Trauerhilfe Rager

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

BESTATTUNGEN
Petra und Josef Rager

Stadl 10

Tel. 0 99 27 / 16 90

Mobil 01 76/27 21 41 63



Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.

*Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt.
Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.*



Vorne von links:
Markus Huber, Huber Josef,
Andreas Aulinger, Karl Bin-
der, Albin Fuchs und Florian
Ertl.

Hinten von links:
Stefan Süß, Johann Gigl jun.,
Herbert Altmann, Oliver
Frey und Martin Lemberger.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FEUERWEHR ABTSCHLAG

Vier Einsätze seit Juli 2022 – Ehrungen für langjährige Mitglieder

Am Samstag den 18.03.2023 fand im Feuerwehrhaus in Abtschlag die jährliche Jahreshauptversammlung statt. Der 1. Vorsitzende Hans Gigl durfte dazu den 2. Bürgermeister Herbert Altmann, den Kreisbrandmeister Stefan Süß, die beiden stellv. Kdt. der Feuerwehr Kirchdorf sowie die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden begrüßen.

Nach dem Totengedenken berichtete Kommandant Markus Huber über die Ereignisse im aktiven Feuerwehrdienst. Bei den vier Einsätzen handelte es sich in allen Fällen um technische Hilfeleistung, ein weiterer Einsatz wurde vor Ankunft am Einsatzort abgebrochen. In 2022 fanden des weiteren 13 Übungen statt, neben den regelmäßigen Übungen und Unterrichten wurde auch eine Übung technischer Hilfeleistung in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Kirchdorf durchgeführt.

Jugendwart Alexander Ertl veranschaulichte die Aktivitäten im Bereich Kinder- und Jugendfeuerwehr. Der Übertritt von Luca Frey von der Jugendfeuerwehr zur aktiven Mannschaft ist erfreulich und zeigt die Wichtigkeit dieser Arbeit. Es wurden sechs Übungen durchgeführt. An Benedikt Ertl, Benedikt Plein, Max Gigl, Mario Muhr, Timo Zaglauer und Luca Frey wurde die Jugenleistungsspanne vergeben. Elias Ertl, Manuel Muhr, Nina Zaglauer, Fabian Weinberger, Simon Weinberger, Mario Muhr, Timo Zaglauer, Max Gigl und Benedikt Ertl nahmen erfolgreich am Wissenstest teil.

Hans Gigl brachte eine detaillierte Aufstellung über die im letzten Jahr durchgeführten Aktivitäten vor und bedankte sich für die rege Beteiligung. Diese umfasste unter anderem Festaktivitäten wie der Christbaumversteigerung und dem Gartenfest.

Am 03.09.2022 veranstaltete die Feuerwehr Abtschlag zusammen mit der FF Kirchdorf und der FF Schlag einen Kinderferientag beim Bolzplatz in Schlag.

Außerdem fand am 24.09.2022 die lange Nacht der Feuerwehr statt, bei der auch die Rettungshundestaffel DonauWald vor Ort war und die Zuschauer einen interessanten Einblick über die Fähigkeiten der Rettungshunde bekamen.

Zum Ende seines Berichtes bedankte sich Hans Gigl noch bei Fahnenträgern Benedikt Plein, Luca Frey und Martin Lemberger sowie bei allen Helfern mit den Frauen bzw. Freundinnen und den KuchenbäckerInnen für die tatkräftige Unterstützung bei den verschiedenen Veranstaltungen.

Über die finanziellen Verhältnisse gab Kassier Christian Zaglauer Aufschluss. Die Anschaffung des neuen Schmankerlwgagens sowie die restlichen organisatorischen Kosten konnten aufgrund

der engagiert durchgeführten Feste sowie der Spenden finanziell ausgeglichen werden.

Die Kassenprüfer Josef Gigl und Markus Muhr bestätigten dem Kassier eine einwandfreie Buchführung und die folgende Entlastung der Vorstandschaft erfolgte ohne Gegenstimme.

Im Anschluss wurde Christian Grantner einstimmig als neuer Schriftführer gewählt, dieser übernimmt das Amt von Michael Rademacher.

Nach den Grußworten des 2. Bürgermeisters Herbert Altmann, des 2. Kommandanten der Feuerwehr Kirchdorf Matthias Baumann, dem Kreisbrandmeister Stefan Süß wurden Mitglieder für langjährige Treue ausgezeichnet.

Für 60 Jahre Treue und Dienst wurden Ehrenkommandant Josef Huber, Xaver Niedermaier und Walter Nickl geehrt; Andreas Aulinger und Fritz Meier bringen es auf eine 50jährige Mitgliedschaft; Für 40 Jahre wurden Fuchs Albin, Raith Johann und Karl Binder geehrt; Seit 30 Jahren Mitglied ist Oliver Frey, seit 20 Jahren Johannes Plein und Martin Lemberger seit 10 Jahren.

Florian Ertl wurde zum Hauptfeuerwehrmann ernannt und Luca Frey zum Feuerwehrmann befördert.

Nachdem der Vorsitzende Hans Gigl die harmonische Versammlung offiziell beendete, wurden die vergangenen Monate rückblickend mit Bildern einer Diaschau präsentiert.

Gute Fahrt !!! **Immer eine gute Adresse für Führerscheinbewerber !!!**

FAHRSCHULE 

Wilhelmstraße 6
94261 Kirchdorf
09928/350 od. 0171/2410400

KIRCHDORF + SPIEGELAU

Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

Ausbildung in allen Klassen



AUSFLUG INS PALM BEACH

Die Jugendbeauftragte Steffi Altmann der Sektion Kirchdorf des Wald-Vereins hatte einen Ausflug der Kinder und Jugendlichen ins Palm Beach in Stein bei Nürnberg organisiert und durchgeführt.

So machten sich 15 Nachwuchs-Waldvereiner mit Kleinbussen auf ins Nürnberger Land. Vom Angebot im Palm Beach waren alle überrascht. Die Wasserrutschenwelten Future World und Space Center bieten 15 abwechslungsreiche Erlebnisrutschen mit einer Gesamtlänge von 1,5 km. Die weitläufige Kristall Therme wurde natürlich auch erkundet und intensiv genutzt.

Es war ein sehr unterhaltsamer Tag für alle Teilnehmer. Unterstützt wurde die Jugendbeauftragte von einigen Eltern und Resi Zaglauer, der 1. Vorsitzenden der Waldvereinssektion. Bei dieser bedankten sich die Kinder für die Übernahme der Eintrittskosten durch den Verein. „Schee is gwen“ war der einstimmige Kommentar bei der Heimfahrt.

GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Kirchberger Str. 4
94259 Untermitteldorf

Tel. : 0 99 27 • 950 99 55

Fax: 0 99 27 • 950 99 94



GEWI

Lieferung und Montage von

- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

Photovoltaik	Heizung	Bäder	Planung
Solar	Energie	Wellness	Konzeption



www.gewi-gmbh.de
info@gewi-gmbh.de





! NACHRICHTEN AUS DEM KINDERGARTEN ST. WILHELM

Bei uns ist immer etwas los!



Faschingsschminken

Der Fasching ist für die Kinder immer eine sehr besondere Zeit im Kindergarten! Neben vielen Spielen werden die Kinder auch fleißig geschminkt. Es legen viele verschiedene Vorlagen aus, unter denen die Kinder aussuchen dürfen, als was sie geschminkt werden wollen.

Faschingsfeier

Der Kinderfasching fand in diesem Jahr beim Kirchenwirt Perl statt. Gemeinsam haben Elternbeirat, Förderverein und Kindergartenpersonal einen tollen Nachmittag für die ganze Familie organisiert. Neben Spielen und Tänzchen gab es eine Tombola, aber auch natürlich Kaffee und Kuchen. Auch Hauptpreise konnten gezogen werden. Danke an alle Spender.



Kanzlei **JR** Richter

Arbeitsrecht – Verkehrsrecht
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht

JOSEF RICHTER
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Auwiesenweg 15
94209 Regen

Telefon: 09921 / 95 95 918
Telefax: 09921 / 95 95 919



Weitere Informationen unter:
www.kanzlei-jr.de



Schlafmützentag

Der Schlafmützentag fand im Rahmen unserer Faschingswoche statt. Die Kinder durften mit ihrem Schlafanzug in den Kindergarten kommen. Der Vormittag wurde sehr ruhig gestaltet, mit einem großen Traumraum und entspannender Musik.



Kinderfaschingsparty im Kiga

Zur Faschingsfeier im Kindergarten durfte sich jedes Kind noch einmal verkleiden und es wurden viele Spiele und Tänze gemacht.

Außerdem bekamen wir auch einen Besuch vom Kasperl und seinen Freunden, worüber die Kinder sich riesig freuten. Im Anschluss gab es noch ein tolles Faschingsbuffet mit einer großen Tafel an der alle genüsslich Brotzeit machen konnten.



MALERBETRIEB EHRENBECK

— MALER- UND LACKIERER-FACHBETRIEB —

Ihr Partner in Sachen ...

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wohnraumgestaltung
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Vollwärmeschutz
- ✓ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art



94261 KIRCHDORF i.W.
Grünbichl 11

Telefon 09928 / 9041273
Telefax 09928 / 9041274
Mobil 0170 / 3408103

www.maler-ehrenbeck.de
info@maler-ehrenbeck.de



Projekt Bauernhof

Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns das Thema Bauernhof mal näher angeschaut. Es wurden Geschichten gelesen, Lieder gesungen, Fingerspiele geübt und natürlich auch gebastelt. Der krönende Abschluss war der Ausflug zum Erlebnisbauernhof Zeitl nach Schöfweg.



Wir bekamen eine Führung auf den Hof und durften fleißig die Tiere füttern. Die Geschichte vom Hasen Franz wurde allen Kindern erzählt und anschließend ging es auf große Eiersuche! Der ganz Tag war ein tolles Erlebnis und wird den Kindern in Erinnerung bleiben.



Kooperation mit der Schule

Besonders stolz sind wir auf unsere tolle Kooperation mit der Schule die durch Besuche und Treffen erfolgt! Wir sagen Dankeschön an die Grundschule Kirchdorf im Wald, dass sie sich immer wieder für unsere Kindergartenkinder Zeit nehmen.



Krippe Fasching

Auch unsere Kleinen feierten ordentlich den Fasching. Die Kinder kamen verkleidet und wurden geschminkt. Sie singen und tanzen ganz besonders gern.





Krippe Farbenprojekt

In der Krippe beschäftigten sich die Kinder mit dem Thema „Farben“

Sie lernten die verschiedenen Farben kennen und ordneten diese richtig zu. Bei kleinen Experimenten vermischten sie die Farben und beobachteten was passiert. Auch durch verschiedene Bastelangebote wurde das Thema vertieft.

Ostern im Kindergarten

Die Leidensgeschichte von Jesus wurde kindgemäß und mit vielen Legematerialien den Kindern erzählt. Natürlich hat auch der Osterhase die Kinder nicht vergessen und für jedes ein Nestchen im Kindergarten versteckt.





OSTERBRUNNEN

Wie seit vielen Jahren trafen sich die Mitglieder des Gartenbauvereines wieder um die Krone für den Osterbrunnen zu schmücken.

So trafen sich wieder viele fleißige Hände am Bauhof um die bereit gestellten Tannenzweige zu einer Osterkrone zu binden und diese mit unzähligen Eiern zu schmücken. Im Anschluss daran wurde die Krone mit dem Lader gleich zum Rathausbrunnen gefahren und fertig gestellt. So konnte die Palmweihe wieder wie gewohnt am Rathausvorplatz stattfinden,

wo sich die Gemeindebürgerinnen und -bürger und Kinder wieder am Osterbrunnen erfreuen konnten.

Als kleines Dankeschön gab es vom Bürgermeister eine Brotzeit für die fleißigen des Gartenbauvereines für ihr ehrenamtliches Engagement.

ERFOLGREICHE TEILNAHME DER WALDSCHÜTZEN BEI DEN GAUMEISTERSCHAFTEN 2023

Bei den diesjährigen Gaumeisterschaften im Schützengau Zwiesel nahmen die Waldschützen mit 18 Schützen in 22 Disziplinen teil.



Die Wettkämpfe der Bogenschützen wurden schon am 06.11.2022 durchgeführt, die restlichen Disziplinen fanden im Januar 2023 statt. Bei der Siegerehrung, die am 10. Februar in Frauenau stattfand, konnten sich die Waldschützen über 11 erste Plätze, 4 zweite Plätze und 2 dritte Plätze freuen. Zusätzlich haben sich bei den Bogenschützen 8 Schützen für die niederbayerische Meisterschaft qualifiziert, die im Dezember 2022 durchgeführt wurde (ausführlicher Bericht war im letzten Gmoabladl). Auch bei der bayerischen Meisterschaft bei den Bogenschützen waren die Kirchdorfer mit zwei Schützen angetreten. Hier erreichte Silas Köpf in der Klasse Recurve Schüler B mit 457 Ringen einen guten neunten Platz, Günther Schmid wurde in der Disziplin Compound Master mit 560 Ringen Zehnter.

Hier noch die Ergebnisse der Waldschützen bei den Gaumeisterschaften:

Platzierung	Name	Disziplin	Klasse	Ergebnis
1. Platz	Thomas Weber	Bogen Recurve	Herren	505
1. Platz	Tanja Mittermüller	Bogen Recurve	Jugend	374
1. Platz	Jakob Ebner	Bogen Recurve	Schüler A m	431
1. Platz	Emma Oswald	Bogen Recurve	Schüler A w	444
1. Platz	Nico Schwarzbauer	Bogen Recurve	Schüler B m	412
1. Platz	Günther Schmid	Bogen Compound	Master	563
1. Platz	Christoph Süß	Bogen Compound	Schüler A m	391
1. Platz	Thomas Weber	Bogen Compound	Herren	542
1. Platz	Waltraud Gigl	Luftgewehr	Damen III	390,5
1. Platz	Christoph Gigl	Luftgewehr	Junioren I	393,6
1. Platz	Roland Süß	Luftpistole	Herren IV	348
2. Platz	Robert Pathe	Bogen Recurve	Herren	494
2. Platz	Silas Köpf	Bogen Recurve	Schüler B m	393
2. Platz	Sebastian Bartl	Bogen Compound	Herren	533
2. Platz	Angela Süß	Luftpistole	Damen I	356
3. Platz	Günther Schmid	Blasrohr	Herren	464
3. Platz	Martin Süß	Bogen Compound	Herren	525



*Einstimmig
wiedergewählt:
Vorsitzende Rosi
Raith mit ihrer
Vorstandschaft*

KIRCHDORFER GARTLER BESTÄTIGEN IHRE BELIEBTE VORSITZENDE ROSI RAITH

Dieses Jahr große 40-Jahr-Feier und Einweihung der neuen Mosterei

Kirchdorf (biw). Die Kirchdorfer Gartler haben ihre beliebte und langjährige Vorsitzende Rosi Raith einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Sie wird auch weiterhin die Geschicke des Gartenbauvereins mit seinen aktuell 253 Mitgliedern lenken. Außer den Neuwahlen der Vorstandschaft standen ein Jahresrückblick und eine Vorschau auf die geplanten Aktivitäten im kommenden Jahr auf der Tagesordnung. Das größte Ereignis in diesem Jahr wird die 40-Jahr-Feier des Vereins mit Einweihung der neuen Mostanlage sein.

Bei den Neuwahlen wurde neben Rosi Raith auch ihre Stellvertreterin Cornelia Perl wiedergewählt. Schatzmeisterin bleibt Dr. Nicoler Eller-Wildfeuer und als Schriftführerin wurde Annermarie Perl bestätigt. Kassenprüfer bleiben Max Lemberger und Winfried Scharwächter. Als Besitzer arbeiten in den nächsten zwei Jahre Resi Elstner-Freisinger, Gertraud Wildfeuer, Heidi Maurer, Christine Beutler, Sabine Scharwächter, Christine Köckes, Bettina Schmid und Daniela Moser mit.

Im vergangenen Jahr traf sich der Verein zu vier Ausschusssitzungen, beteiligte sich an der Pflege des Kreislehrgartens, am Gemeindefest, am Fronleichnamsumzug, am Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr in Schlag, am Erntedankumzug, am Weiberball und an der Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins. Einigen Mitgliedern konnte die Vorstandschaft zu runden Geburtstagen gratulieren. Bereits 2019 konnte die neue Mosterei in Betrieb genommen werden und vergangenes Jahr wurde der Verein 40 Jahre alt – ein Ereignis, das aufgrund der Coronapandemie erst heuer vom Verein gefeiert werden kann. Ferner bot der Verein 2022 eine Wanderung nach Zenting an und beteiligte sich am Ferienprogramm im Nationalpark. Eine Gruppe von Gartlern kümmerte sich um die Pflege der öffentlichen Beete auf dem Friedhof und vor der VR-Bank in der Ortsmitte. Außerdem erneuerten die Gartler die Erntekrone, organisierten ein Bastelabend und beteiligten sich wie immer mit einem eigenen Angebot an der Kirchweih. Im Herbst machten die Gartenfreunde einen Ausflug nach München zum Deutschen Museum und dem Botanischen Garten, betrieben die vereinseigene Mos-

tere, veranstalteten eine Pflanzaktion für den Kindergarten mit Kreisfachberater Klaus Eder und beteiligten sich an der Dekoration für den Saal der Kreisverbandsversammlung. Zudem bot der Verein seinen Mitgliedern zwei Mal einen Tanzkurs sowie einen Kochkurs an, kümmerte sich um den Adventskranz in der Kirche, beteiligte sich am Kirchdorfer Weihnachtsmarkt und hielt eine Weihnachtsfeier ab. Im aktuellen Jahr hatten die Gartler bereits Gelegenheit, sich bei einem Baumschneidekurs mit dem neuen Kreisfachberater Martin Straub schulen zu lassen.

Auch für das kommende Jahr hat Vorsitzende Rosi Raith mit ihrer Vorstandschaft wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt: Im April gibt es einen Vortrag über Dahlien und eine Aufräumaktion unter dem Motto „Rama dama“, im Mai steht eine Wanderung auf dem Programm und im Juni findet der zweitägige Vereinsausflug statt. Für den Sommer ist eine Betriebsbesichtigung beim neuen Kreisfachberater Martin Straub sowie der Besuch der Landesgartenschau in Freyung, ein Kindertag und die Kirchweih auf dem Programm. Im September wird schließlich mit einem großen Gartenfest das 40-jährige Bestehen des Vereins nachgefeiert und die neue Mosterei eingeweiht. Mit einem Bastel- oder Kochkurs, der Weihnachtsfeier und der Beteiligung am Weihnachtsmarkt beschließen die Gartler dann das Jahr 2023. Zusätzlich stehen das Aufstellen des Osterbrunnens sowie die Gestaltung des Adventskranzes für die Kirche, der Betrieb der Mosterei und die Arbeiten im öffentlichen Bereich, wie etwa die Pflege der Beete auf dem Friedhof und in der Ortsmitte auf der Agenda.

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **1. Juni 2023** erbeten.



SKI-AUSFLUG DES FC TRAMETSRIED

Nach coronabedingter Pause startete der FC Trametsried Ende Januar wieder zu seinem traditionellen, langersehnten Skiausflug in die österreichischen Alpen.

Dieses Jahr ging es – wie schon etliche Male zuvor – nach Schladming, wo vier Tage zuvor noch der legendäre Nacht-Slalom stattgefunden hat. So machten wir uns, 42 begeisterte Skifahrerinnen und Skifahrer, am 28.02.2023 um 04:00 Uhr morgens mit dem Busunternehmen Oswald aus Regen auf den Weg in das bekannte Skigebiet. Während der gut vierstündigen Fahrt hatte man Gelegenheit, im Bus zu frühstücken, eine kleine Brotzeit zu sich zu nehmen oder sich bereits auf die Apres-Ski-Party vorzubereiten. Gut gelaunt kamen wir gegen 08:00 Uhr in Schladming an, wo es auch gleich mit der Gondelbahn auf den 1894m hohen Planai hinaufging.

Bei bewölktem Wetter und einer mit Neuschnee bedeckten Piste befuhren wir die verschiedensten Pisten wie die „Mitterhausabfahrt“, die „Schwungvolle“ oder sogar die Weltcupstrecke. Gegen 16:00 Uhr fuhren wir dann direkt mit den Skiern zur Apres-Ski-Party in die Almhütte „Hohenhaustenne“... alljährlich der krönende Abschluss. Diese Apres-Ski-Hütte zählt zu den größten in ganz Europa und unter Partymusik war dies somit der perfekte Ausklang eines wiederum tollen Skiausfluges. Beschwingt traten wir um 20:00 Uhr die Heimreise an und kamen nach einer angenehmen Fahrt wieder wohlbehalten in Trametsried an. Das abschließende Fazit der Teilnehmer und Organisatoren: „Fortsetzung folgt“



Besuchen Sie unser
Ausstellungshaus
Große Auswahl an
Zimmertüren, Fenster, Böden,
Terrassendielen, Möbel,
SpaStyling usw.
Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Termin



MONTAGE

- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge

TK

SERVICE

- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

Kohlberger

Kaltenbrunn 5 / 7
94259 Kirchberg i. Wald

Mobil 0151 / 23 04 20 52

Tel. 0 99 08 / 872 09 22
Fax 0 99 08 / 872 09 21

toni.kohlberger@t-online.de

www.montageservice-kohlberger.de



*Genießen Sie unsere
Gastfreundschaft und
gutbürgerliche Küche
bei Ihren Familienfeiern!*

Ihre Familie Perl

Telefon 09928 1618

Maifest

in Kirchdorf im Wald



1. Mai 2023

Helfer und Zuschauer sind  -lich willkommen!

Alle Kirchdorfer, Urlauber und Freunde der Theaterbühne sind am 1. Mai wieder sehr herzlich zum Maifest am Dorfanger eingeladen.

Wir würden uns freuen, wenn wir ab 10:30 Uhr zahlreiche Helfer und Zuschauer auf dem Dorfanger begrüßen dürften.

Die Maibaumaufsteller bekommen eine Brotzeit und Freibier!

- * ab 8.30 Uhr Schmücken des Baumes auf dem Dorfanger
- * um ca. 10.30 Uhr erstes "Hau-Ruck"
- * danach gemeinsames Mittagessen für Helfer und Zuschauer:
 - es gibt Leberkäse und Kartoffelsalat
 - für die Maibaumaufsteller kostenlos mit Freibier
- * bereits ab 10.00 Uhr Kaffee, Kuchen, Leberkässemeln und Getränke
- * die Dorfstraße wird abgesperrt, Kinder können spielen und toben
- * bei kalter Witterung findet das "Zusammensitzen" im Verkehrsamt statt

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Vorstandschaft der Theaterbühne



150 Jahre

1873 - 2023

Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf i. Wald

02.09. & 03.09.2023

am alten Sportplatz in Kirchdorf

Festprogramm

Samstag, 02.09.2023

- 18:00 Uhr Einholen des Patenvereins FF Eppenschlag, des Schirmherrn und der Fahnenmutter
- 19:00 Uhr Festzeltbetrieb mit der Partyband „Ausfuxxt“



Sonntag, 03.09.2023

- 07:30 Uhr Einholen des Patenvereins FF Eppenschlag, des Schirmherrn und der Fahnenmutter
- 08:00 Uhr Einholen der ankommenden Vereine und Ehrengäste
- 09:30 Uhr Aufstellen zum Kirchenzug
- 10:00 Uhr Festgottesdienst mit **Bänder- und Fahrzeugweihe** des neuen Mehrzweckfahrzeugs mit anschließendem Festzug durch den Ortskern
- 12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Festzelt
Festansprachen und Grußworte, Festbetrieb mit der Stimmungsband "Guad draf"



Wir freuen uns auf Euch!

